

Soziale Intelligenz

Zweiter Teil unserer Intelligenz-Serie

Wie in der letzten Ausgabe von INTEGION aktuell, unserem Newsletter, angekündigt, setzen wir unsere „**Intelligenz-Serie**“ fort. Nach der emotionalen, schauen wir uns nun die soziale Intelligenz näher an. Die beiden Intelligenz-Arten haben viele Gemeinsamkeiten, überschneiden sich und sind voneinander abhängig.

Einfühlsam, souverän, fair: Eigenschaften, die die soziale Intelligenz charakterisieren. Wer sozial intelligent ist, geht rücksichtvoll mit seinen Mitmenschen um, kann sich in andere hineinversetzen und konstruktive Kritik äußern, sowie annehmen. Letztendlich geht es um all unsere Fähigkeiten, die wir im Umgang mit unseren Bezugspersonen wie Partnern, Kollegen und Freunden praktizieren. Auch bzw. vor allem im Berufsleben ist soziale Kompetenz gefragt. Etwa, um auf seine Gesprächspartner eingehen zu können oder bei Vertragsverhandlungen eine kooperative Grundstimmung zu schaffen. So ist auch bei einer Geschäftsbeziehung das Zwischenmenschliche ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Wer hingegen nur den eigenen Vorteil aus einer Angelegenheit herausziehen möchte oder mit einer aggressiven Vorgehensweise glänzt, stößt in der Regel auf Ablehnung. Um Beziehungen und Partnerschaften langfristig stabil zu halten, bedarf es vielmehr einer Win-Win Situation, bei der sich beide Parteien den Erfolgskuchen teilen.



Die soziale Intelligenz wird durch verschiedene Elemente geprägt, wie etwa der Teamkompetenz, dem Einfühlungsvermögen, der Menschenkenntnis und der Fähigkeit, zu motivieren. Nicht zu vergessen die nonverbale Kommunikation. Denn wer es versteht, seine Körpersprache bewusst einzusetzen, kann sein Thema wesentlich einfacher vermitteln. Eine besondere Herausforderung gilt es jedoch in internationalen Teams zu meistern. Schließlich bedeutet interkulturelle Kompetenz nicht nur, auf seinen Gegenüber einzugehen. Zusätzlich sind Taktgefühl, Knigge und die Auseinandersetzung mit dessen kulturellen Hintergrund gefragt. Dann steht der reibungslosen Verständigung nichts im Weg. Weltweit.